

Leistungs bericht Ausgabe 2007

Kreis
Recklinghausen

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Leistungsbericht

Ausgabe 2007

Kreis Recklinghausen

Anliegen

Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2007

- *informiert über die Leistungen des LWL und die dazugehörigen Ausgabenbeträge im Haushaltsjahr 2006, die an verschiedene Adressaten im Bereich der Mitgliedskörperschaften fließen,*
- *macht Art und Umfang der Leistungen für die einzelnen Mitgliedskörperschaften transparent und gibt Auskunft über die Mittelverwendung für die einzelnen Ausgabenbereiche.*

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch außerhalb des Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Kliniken, Jugendheime sowie Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.
- Erfasst sind insbesondere Ausgaben, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung in sozialen Einrichtungen anderer Träger).

Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, andere öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen.
- Die im Folgenden ausgewiesenen Positionen stellen Ist-Ergebnisse auf Kreisebene dar; nur in vereinzelt Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 87 % regionalisiert.

Inhalt

Daten auf Ebene des Kreises

Ausgaben

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII	S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	S. 5
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	S. 6
2.	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	S. 8
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	S. 8
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen	S. 9
3.4	Förderung der Jugendarbeit	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie	S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	
4.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe	S. 11
4.2	Kriegsopferfürsorge	S. 12
5.	Landesbetreuungsamt	S. 13
6.	LWL-Kultur	
6.1	Denkmalpflege	S. 14
6.2	Archivpflege	S. 15
6.3	Museumspflege	S. 15
6.4	Kulturförderung	S. 16
6.5	Landschafts- und Baukultur	S. 17
	<i>Ausgaben insgesamt</i>	S. 17
	Landschaftsumlage	S. 18
	Arbeitsplätze	S. 19

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe WestfalenS. 21
2. LWL-Landesjugendamt WestfalenS. 22
3. LWL-KulturS. 23

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Recklinghausen	107.921.830 ¹⁾	167,37	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	103.890.054 ²⁾	161,11	
<i>Die Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe entfallen zum Stichtag 31.12.2006 auf folgende (teil-)stationäre Leistungen und ambulante Angebote:</i>			
Stationäres Wohnen	1.685		
Ambulant betreutes Wohnen	953		
Werkstätten für behinderte Menschen	2.132		
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	86		
Familienpflege für erwachsene behinderte Menschen	11		

1) Netto-Ausgaben: 95.785.200 € / 148,54 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertages- und Schwerpunkteinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...						
	€	€/EW							
<p><i>Im Rahmen der Kostenerstattung des LWL für die Betreuung und Unterbringung behinderter Menschen fließen finanzielle Mittel an Einrichtungen der Behindertenhilfe mit Standort im Kreis Recklinghausen.</i></p> <p><i>Die folgenden 5 Einrichtungen erhalten rd. 45 % des Gesamtaufwandes¹⁾, den der LWL für Einrichtungen im Kreis Recklinghausen aufwendet:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> · Recklinghäuser Werkstätten · LWL-Wohnverbund Marl - AWG Wirbelwind · Haus Regenbogen · St.-Suitbert-Haus - Wohnheim · Haus Lea 									
<p>1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 2.037 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen</p> <p><i>Die Anzahl der EmpfängerInnen teilt sich wie folgt auf:</i></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td><i>Hilfe für Blinde</i></td> <td style="text-align: right;">1.222</td> </tr> <tr> <td><i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i></td> <td style="text-align: right;">422</td> </tr> <tr> <td><i>Hilfe für Gehörlose</i></td> <td style="text-align: right;">393</td> </tr> </table>	<i>Hilfe für Blinde</i>	1.222	<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	422	<i>Hilfe für Gehörlose</i>	393	6.298.769	9,77	Eigenmittel
<i>Hilfe für Blinde</i>	1.222								
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	422								
<i>Hilfe für Gehörlose</i>	393								

1) Gesamtaufwand: 66 Mio. €

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Recklinghausen	195.165	0,30	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	50.000	0,08	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	116.165	0,18	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	29.000	0,04	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 80 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	114.415.764	177,44	

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
2. LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke			
207 Mädchen und 338 Jungen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	5.732.667 ¹⁾	8,89	rd. 70 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	<i>43</i>		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	<i>110</i>		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	<i>118</i>		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	<i>235</i>		
<i>Schulen für Kranke</i>	<i>39</i>		

1) Netto-Ausgaben: 4.244.699 € / 6,58 €/EW (Eigenmittel)

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
3. LWL-Landesjugendamt Westfalen			
<p><i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 89 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.ä.).</i></p> <p><i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
<p>3.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder mit Standort im Kreis Recklinghausen (ohne integrative Erziehung)</p> <p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für Schülertreffs in Tageseinrichtungen und die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) in Kindertageseinrichtungen.</i></p>	28.018.859	43,45	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<p>3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 223 behinderten Kindern in 101 Kindergärten (Standort Kreis Recklinghausen)</p> <p><i>Neben dem örtlichen Träger finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten BetreuerInnen, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.</i></p>	1.473.832	2,29	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>3.3 Förderung von 20 heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen mit Standort im Kreis Recklinghausen für 230 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung geistig, körperlich und psychisch behinderter Kinder in heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen.</i></p>	4.484.726 ¹⁾	6,95	Eigenmittel
<p>3.4 Förderung der Jugendarbeit (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die MitarbeiterInnenfortbildung der freien Träger. Darüber hinaus werden Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt gefördert. Außerdem ist der LWL als Bewilligungsbehörde für die Förderung der offenen Jugendarbeit zuständig.</i></p>	2.333.084	3,62	rd. 98,5 % Landes- u. rd. 1 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	2.172.100	3,37	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	668.662	1,04	
● Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen	582.908	0,90	
● Frauenberatungsstellen	245.412	0,38	
● Familienbildungsstätten	499.910	0,78	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	175.208	0,27	
● Sonstige Fördermittel	–	–	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	38.482.601	59,68	

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen			
4.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe	2.123.775	3,29	Zahlung aus Ausgleichsabgabe
<p><i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i></p> <p><i>Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder von den 7 örtlichen Fürsorgestellen im Kreis Recklinghausen.</i></p> <p>Die Hilfen aus der Ausgleichsabgabe erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Arbeitgeber im Kreis Recklinghausen ● Schwerbehinderte mit Wohnort im Kreis Recklinghausen ● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung Behinderter im Kreis Recklinghausen <p>Darüber hinaus hat das LWL-Integrationsamt Westfalen im Jahr 2006 in Westfalen-Lippe 1,7 Mio. € für das Sonderprogramm "Echte Förderung" zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden von der Arbeitsverwaltung zur Eingliederung besonders schwer vermittelbarer Schwerbehinderter eingesetzt.</p> <p><i>Beschäftigungsquote behinderter Menschen: 4,7 % (Bezirk der Arbeitsagentur Recklinghausen, der identisch ist mit dem Kreis Recklinghausen ohne die Stadt Gladbeck)</i></p>			
	1.120.461	1,74	
	189.332	0,29	
	813.982	1,26	

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
4.2 Kriegsofferfürsorge	7.817.653	12,12	Die Ausgaben in der Kriegsofferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Neben Pflegekassen und Sozialleistungsträgern trägt vor allem der Bund die Ausgaben. Teilbeträge werden aber auch vom Land und vom LWL aufgebracht. – Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
<i>Diese Mittel erhalten Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen und der mit ihnen gleichgestellte Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Erholungshilfe, Pkw-Hilfen, Telefon-Hilfen.</i>			
darunter			
● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 284 EmpfängerInnen mit Wohnort im Kreis Recklinghausen	4.534.998	7,03	
● Pflegewohngeld	983.916	1,52	
LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt	9.941.428	15,41	

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
5. Landesbetreuungsamt			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 6 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Recklinghausen	30.070	0,05	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)	168.602.530	261,47	

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6. LWL-Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
6.1 Denkmalpflege			
<i>Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen für die fachliche Betreuung von Baudenkmalern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Die LWL-Archäologie für Westfalen ist demgegenüber für die Bodendenkmäler zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Recklinghausen	24.320	0,04	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	8.669	0,01	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	15.651	0,03	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– die Beamstensiedlung 'Bernskamp' in Gladbeck			
– Gebäude 'Am Markt' in Castrop-Rauxel			
– Gebäude 'Am Tweböhmer' in Castrop-Rauxel sowie			
– Nachbereitungen von Grabungen in Dorsten			

Daten auf Ebene des Kreises

Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p><i>In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Süd im LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen den Kreis Recklinghausen und weitere 10 Mitgliedskörperschaften. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt. Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 2 Dipl.-Ingenieure zur Verfügung. Was die Restaurierung anbetrifft, so sind für das gesamte LWL-Gebiet 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in tätig.</i></p>			
<p>6.2 Archivpflege</p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Recklinghausen Mittel gezahlt in Höhe von:</p> <p>Zuschüsse haben erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● die Stadt Herten und ● die Stadt Recklinghausen 	2.760	0,00	Eigenmittel
<p>6.3 Museumspflege</p> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen, indem es Bau-, Einrichtungs- sowie Dokumentations- und Restaurierungsmaßnahmen fachlich und finanziell fördert.</i></p> <p>Die Zuschüsse an</p> <ul style="list-style-type: none"> ● den Heimatverein Dorsten-Rhade e.V. in Dorsten und ● das Museum der Stadt Gladbeck <p>betragen:</p>	818	0,00	Eigenmittel

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6.4 Kulturförderung			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an EmpfängerInnen im Kreis Recklinghausen betragen:	1.167.593	1,81	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> ● das Westf. Landestheater in Castrop-Rauxel ● die Freunde des Westf. Landestheaters in Castrop-Rauxel ● die Neue Philharmonie Westfalen in Recklinghausen ● den Freundeskreis der Wulfener Musikwoche e.V und ● einen Druckkostenzuschuss an Danuta Karsten in Recklinghausen 			

Daten auf Ebene des Kreises**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
6.5 Landschafts- und Baukultur	2.000	0,00	
<i>Das LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen unterstützt die Kreise, Kommunen und Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege und Förderung der charakteristischen Kulturlandschaft in Westfalen-Lippe.</i>			
davon:			
<ul style="list-style-type: none"> ● Naturparkförderung 	2.000	0,00	Eigenmittel
<i>Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.</i>			
<ul style="list-style-type: none"> ● GARTENREICHes Westmünsterland 	–	–	70 % Landesmittel im Haushalt, 30 % Eigenmittel
<i>Mit diesem Projekt soll eine systematische und flächendeckende Erfassung und Bewertung der landschaftskulturell bedeutenden Gärten und Parks in den Kreisen Borken und Coesfeld durchgeführt werden.</i>			
LWL-Kultur insgesamt	1.197.491	1,85	
Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 6.)	169.800.021	263,32	

Daten auf Ebene des Kreises**Landschaftsumlage**

Der Kreis Recklinghausen hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2006	100,1	154,60	16,5
2007	102,8	159,40	15,6

Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil am VwHH in %
Einnahmen im Haushalt des LWL	2.162,1	
Verwaltungshaushalt (VwHH)	2.036,1	100
– Landschaftsumlage der Mitgliedskörperschaften	1.357,7	67
– Allgemeine Finanzaufweisungen des Landes	282,6	14
– Sonstige Finanzeinnahmen ¹⁾	274,7	13
– Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke ²⁾	94,7	5
– Sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ³⁾	26,5	1
Vermögenshaushalt (VmHH)	125,9	X

Defizit im Jahre 2006 in Höhe von 29,0 Mio. €

1) Ziffer 2 laut Gruppierungsplan (u.a. Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen)

2) Ziffern 16-17 laut Gruppierungsplan

3) Ziffern 10-15 laut Gruppierungsplan

Daten auf Ebene des Kreises**Arbeitsplätze**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2007
Krankenhäuser LWL-Klinik Herten mit 2 LWL-Tageskliniken in Herten LWL-Tagesklinik Dorsten 2 LWL-Institutsambulanzen in Herten LWL-Klinik Marl-Sinsen mit LWL-Tagesklinik Recklinghausen LWL-Institutsambulanz Marl LWL-Institutsambulanz Recklinghausen LWL-Wohnverbund Marl-Sinsen	744
Förderschulen und Schulen für Kranke LWL-Förderschulen, Förderschwerpunkte <ul style="list-style-type: none"> • körperliche und motorische Entwicklung, Herten • Sprache, Dorsten LWL-Schule für Kranke in der Klinik Marl-Sinsen	22

Daten auf Ebene des Kreises**Arbeitsplätze**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2007
Jugendhilfe	97
LWL-Jugendhilfezentrum Marl	
Kultur	24
LWL-Industriemuseum – Altes Schiffshebewerk Henrichenburg, Waltrop	
LWL-Archäologie für Westfalen, Außenstelle LWL-Römermuseum Haltern	
Beschäftigte insgesamt	887

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich im Rahmen der Eingliederungshilfe die Hilfen für stationäres und ambulant betreutes Wohnen sowie für Werkstätten für behinderte Menschen zum 31.12.2006 darstellen (S. 4).

Gemeinde	Anzahl der Hilfen		
	Stationäres Wohnen	ambulant betreutes Wohnen	Werkstätten für behinderte Menschen
Castrop-Rauxel	165	99	228
Datteln	91	65	119
Dorsten	183	104	265
Gladbeck	191	126	263
Haltern am See	76	47	107
Herten	146	85	193
Marl	255	140	267
Oer-Erkenschwick	58	32	78
Recklinghausen	446	225	517
Waltrop	74	30	95
Kreis Recklinghausen	1.685	953	2.132

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Ausgaben brutto €					
	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpäd. Kindertages- oder Schwerpunkt-einrichtungen	Förderung der Jugendarbeit	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Castrop-Rauxel	3.362.175	145.993	743.212	311.734	146.323	4.709.437
Datteln	1.785.218	76.472	269.067	64.725	72.404	2.267.886
Dorsten	3.191.268	215.513	618.894	224.915	153.811	4.404.401
Gladbeck	3.126.556	111.233	117.607	622.663	281.192	4.259.251
Haltern am See	1.549.775	111.233	48.226	48.748	37.242	1.795.224
Herten	2.702.702	118.185	912.557	210.626	73.580	4.017.650
Marl	4.381.363	215.513	704.662	240.422	241.148	5.783.108
Oer-Erkenschwick	1.294.697	55.616	48.226	67.721	-	1.466.260
Recklinghausen	5.375.493	340.650	970.981	501.472	666.489	7.855.085
Waltrop	1.249.612	83.424	51.294	40.058	-	1.424.388
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	499.911	499.911
Kreis Recklinghausen	28.018.859	1.473.832	4.484.726	2.333.084	2.172.100	38.482.601

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Kultur (S. 14 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Ausgaben brutto €

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung	Landschafts- u. Baukultur	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler					
Castrop-Rauxel	6.796	-	-	-	-	818.660	-	825.456
Datteln	-	-	-	-	-	-	-	-
Dorsten	-	-	15.651	-	282	1.700	-	17.633
Gladbeck	1.873	-	-	-	536	-	-	2.409
Haltern am See	-	-	-	-	-	-	-	-
Herten	-	-	-	1.510	-	-	-	1.510
Marl	-	-	-	-	-	-	-	-
Oer-Erkenschwick	-	-	-	-	-	-	-	-
Recklinghausen	-	-	-	1.250	-	347.233	-	348.483
Waltrup	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	2.000	2.000
Kreis Recklinghausen	8.669	-	15.651	2.760	818	1.167.593	2.000	1.197.491

Herausgeber: Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)
Freiherr-vom-Stein-Platz 1
48133 Münster
Internet: <http://www.lwl.org>
E-Mail: lwl@lwl.org

Bearbeitung: LWL-Statistik